



IM RATHAUS

Bündnis90/Die Grünen, Friedensplatz 1, 44122 Dortmund

An die
lokalen Medien

19.10.04

Presseerklärung

Weggang von Wirtschaftsförderer Dr. Küpper

Zu den Äußerungen von CDU/FDP in Sachen Weggang Dr. Küpper stellt Mario Krüger, Fraktionssprecher von Bündnis 90/DIE GRÜNEN im Rat, fest:

„Der ehrabschneidende und schäbige Profilierungsversuch von CDU/FDP auf Kosten des Geschäftsführers der Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung, Dr. Küpper macht deutlich, wie wenig CDU/FDP konzeptionell zu bieten haben.

Die nachweisbaren und von CDU/FDP negierten Erfolge der Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung, insbesondere im Bereich der Existenzgründungen, sowie die erfolgreiche Akquise von EU-Fördermittel zugunsten der neuen Projekte wie Phoenix-West und Phoenix-Ost und die zusätzliche Etablierung des Clusters Logistik sind maßgeblich auf die Person von Herrn Dr. Küpper zurückzuführen. An unserer durchweg positiven Einschätzung Dr. Küppers hat sich auch nach den Kommunalwahlen nichts geändert.

Insofern ist der CDU/FDP-Vorwurf der rot/grünen Scheinheiligkeit angesichts des Wunsches von Herr Dr. Küpper, aus rein persönlichen Gründen um eine vorzeitige Vertragsauflösung nachzusuchen, als völlig „aus der Luft gegriffen“ und als substanzlos zu bezeichnen.

Tatsache ist, dass die handelnden Akteure von CDU/FDP sich entweder in den letzten 5 Jahren durch vornehmes Schweigen im Ausschuss für Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung (FDP) oder aber ausschließlich durch pauschale Forderungen in Richtung einer Privatisierung der Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung (CDU) ausgezeichnet haben. Die erneut von CDU/FDP losgetretene Debatte ist kontraproduktiv, schadet dem Wirtschafts- und Beschäftigungsstandort Dortmund und entlarvt, wie wenig substanzvoll CDU/FDP auch heute in der Sache beizutragen haben.“